

## Aareal Bank – Karikaturensammlung als Dauerleihgabe nach Hannover – Ausstellung Der Geist des Geldes bis 2. August

Die Aareal Bank übergab ihre Karikaturensammlung mit rund 300 Karikaturen zum Thema Geld als Dauerleihgabe an das Wilhelm-Busch-Museum Hannover. Damit stellt die Aareal Bank das Kulturgut der breiten Öffentlichkeit zur Verfügung und legte die Karikaturen in renommierte Hände. In einer Ausstellung vom 17. Mai bis 2. August 2009 zeigt das Wilhelm-Busch-Museum jetzt eine Auswahl von etwa 80 Karikaturen.



Prof. Dr. Neyer, Direktor des Wilhelm-Busch-Museums, über die Leihgabe: „Die Sammlung der Aareal Bank, der wir seit langem auf der Spur sind, bereichert den Schatz des Deutschen Museums für Karikatur und kritische Grafik ganz erheblich“.

Unter dem Titel Der Geist des Geldes zeigt das Wilhelm-Busch-Museum Hannover, jetzt rund 80 Werke aus der Karikaturensammlung der Aareal Bank, Wiesbaden. Sie reflektieren aus unterschiedlichsten, zumeist kritisch-ironischen Blickwinkeln das Thema Geld. „Gerade in den derzeit wirtschaftlich schwierigen Zeiten hat in der Gesellschaft das Interesse an einer differenzierten Auseinandersetzung mit dem

Tullio Pericoli, Der Geldfänger, 1986, Grafik Aareal Bank/Tullio Pericoli

Thema Geld zugenommen“, erklärt Dr. Wolf Schumacher, Vorstandsvorsitzender der Aareal Bank, die Zusammenarbeit der Bank mit dem renommierten Wilhelm-Busch-Museum/Deutsches Museum für Karikatur und kritische Grafik. „Wir, die Aareal Bank, stehen als Unternehmen in einer gesellschaftlichen Verantwortung, die wir in vielfältiger Weise wahrnehmen. Daher haben wir uns entschlossen, unsere Karikaturensammlung einem breiteren Publikum zu Verfügung zu stellen und sehen dies als einen Beitrag zum gegenwärtigen öffentlichen Diskurs.“

Über fast zwei Jahrzehnte hat die Aareal Bank beziehungsweise ihr Vorgängerinstitut eine rund 300 Blätter umfassende Sammlung von historischen und zeitgenössischen Karikaturen und kritischen Grafiken zum Thema Geld aufgebaut. In der Kollektion sind viele bedeutende Karikaturisten aus Vergangenheit und Gegenwart vertreten, etwa Wil-



liam Hogarth und Thomas Rowlandson, Karl Arnold und Eduard Thöny oder Ronald Searle, Horst Haitzinger, Jean Jacques Sempé und Saul Steinberg. „Die bemerkenswerte Sammlung der Aareal Bank ist ein ironisches, manchmal humorvolles, manchmal bissig-kritisches Pendant zum ernstesten Geldgeschäft der Bank. Das ist keineswegs selbstverständlich – nicht in einer Welt, in der nach wie vor das Geld regiert“, so Prof. Dr. Hans Joachim Neyer.

**Sven Korndörffer**

### **Der Geist des Geldes**

*Die Karikaturensammlung der Aareal Bank im Wilhelm-Busch-Museum Hannover, 17. Mai bis 2. August 2009*

### **Öffnungszeiten des Wilhelm-Busch-Museums**

*Dienstag bis Sonntag sowie an Feiertagen von 11 bis 18 Uhr*

*Adresse, Georgengarten, 30167 Hannover*

*Telefon 0511 16 99 99-11/16*

## Das Wilhelm-Busch-Museum

Trägerin des Wilhelm-Busch-Museums/Deutsches Museum für Karikatur und kritische Grafik in Hannover ist die 1930 gegründete Wilhelm-Busch-Gesellschaft, ein privater Verein mit rund 2.500 Mitgliedern. Aufgabe und Ziel der Gesellschaft ist es, das Werk Wilhelm Buschs zu sammeln, wissenschaftlich zu bearbeiten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, sowie die Entwicklung von Karikatur und kritischer Grafik als anerkannten Zweig der bildenden Kunst zu fördern.

# GESICHT ZEIGEN



durch die Kraft der Farbe und das Licht im Raum

[www.designer-architekten.de](http://www.designer-architekten.de)